Susanne Scheuer

HEILUNG DURCH HERZBEWUSSTSEIN

Mit PSE zu einem neuen Verständnis von Gesundheit und Transformation

Krankheiten bereiten sich im Körper oft lange Zeit vor, bevor sie außen sichtbar oder spürbar werden. Doch in unserer rationalen Gesellschaft gehören Rückzug und „Inne"-halten immer noch zu Burnout- und Depressions-Symptomen und gelten damit als Schwäche. In diesem kollektiven Immer-stark-und-perfekt-Wahn-Sinn nehmen wir es „schweren Herzens" hin, dass wir schleichend, aber sicher zunehmend kränker und unzufriedener werden. Einziger Ausweg: der Weg nach innen.

Ein neues Gesundheitsbewusstsein wird künftig eine zentrale, kulturpolitische Bedeutung einnehmen, in welchem die Eigenverantwortung erkannt und die inneren Selbstheilungskräfte als stärkste Kraft für den Heilungsprozess akzeptiert werden. Jede Zelle besitzt Bewusstsein, ein Erinnerungsvermögen. Freude, Liebe, Lachen haben eine viel höhere Schwingung als Angst, Frust oder Stress. Die stärkste Kraft für den Selbstheilungsprozess ist die Liebe, die die Lebensenergie wieder ins Fließen bringt. Mit der feinstofflichen Lebensenergie können wir unsere Gesundheit bewusst beeinflussen. Wir lernen, in Energien zu denken. Wir lernen zu lieben. Doch die meisten Menschen haben mit dem abstrakten Begriff Liebe ein enormes Problem.

Hochzeit von Herz und Hirn: Die Psychosomatische Energetik hilft bei der Bewusstwerdung von Herzkonflikten.

MIT DER PSYCHOSOMATISCHEN ENERGETIK (PSE) UNBEWUSSTE ENERGIERÄUBER AUFSPÜREN

Beginnen wir mit der Lebensenergie: Blockaden, Konditionierungen, Muster, Ängste und jegliche Form von Negativität sind Energieräuber, die unsere Lebenskraft schwächen und uns auszehren, um dann körperliche oder seelische Gesundheitsstörungen zu verursachen. Folgen: Lebenskrisen mit Energiestauungen und Mangelversorgung der Körperzellen sowie chronische Beschwerden und schnelleres Altern – ohne eine treffende schulmedizinische Diagnose dafür zu finden. Es bleibt die Ahnung: Etwas „stimmt" nicht – Stimmigkeit geht mit Harmonie einher.

Diese Energieräuber – unbewusste, innerseelische Konflikte, alte belastende, traumatische Erlebnisse – werden in der Psychosomatischen Energetik (PSE) mittels eines Testgerätes erkundet und mit homöopathischen Tropfen (28 verschiedene Komplexmittel für 28 Konflikte) aufgelöst, so dass sich die Lebensbatterien wieder füllen. Gleichzeitig werden dabei unbrauchbare Überlebensstrategien bewusst sowie Selbstheilungs- und innere Erkenntnisprozesse angeregt.

Die PSE wurde von Dr. med. Reimar Banis aus der naturheilkundlichen Arbeit in über 40 Jahren Entwicklungsarbeit entwickelt und zählt heute zu den modernsten Methoden der Energiemedizin. Sie verbindet die neuen naturwissenschaftlichen Erkenntnisse mit Homöo-

Herzkonflikte rauben besonders viel Energie.

pathie, Schamanismus und fernöstlicher Energiemedizin. Komplementär wird sie heute bereits in vielen Kliniken und Arztpraxen erfolgreich praktiziert.

DAS HERZ: ZENTRUM FÜR GESUNDHEIT UND SPIRITUALITÄT

„Herzkonflikte rauben erfahrungsgemäß besonders viel Energie“, so Dr. Reimar Banis, „weil der Herzbereich das eigentliche Zentrum des menschlichen Energiehaushaltes bildet.“ Dementsprechend umgekehrt verhält es sich, wenn die an den Konflikt gebundene Energie wieder frei wird. Hier kommt es in meiner Praxis immer wieder zu tiefen spirituellen Erfahrungen bis hin zu Spontanheilungen und Einheitserlebnissen. Es geschieht eine unmittelbare und tiefe Anbindung an das Hohe Selbst, das im Herzen beheimatet ist und einem eine Schau in die Quelle aller Liebe und Weisheit offenbart.

„LIEBE IST DIE MATRIX ALLER THERAPIEN“

Auch ich bin als Therapeutin eingebunden in ein Ganzes, von dem ich Teil bin, an dem ich kreativ mitwirke und dessen innere Ordnung ich folglich zu respektieren habe. Das heißt, an dieser Stelle sind Leerheit, Hingabe und Demut gefragt statt gelerntes Wissen weitergeben zu wollen. Der Therapeut wechselt hier seine Rolle mit der eines mitfühlenden Reiseleiters, um auf gleicher Augenhöhe den Herzraum für den Transformationsprozess dieser Heldenreise bedingungslos zu halten.

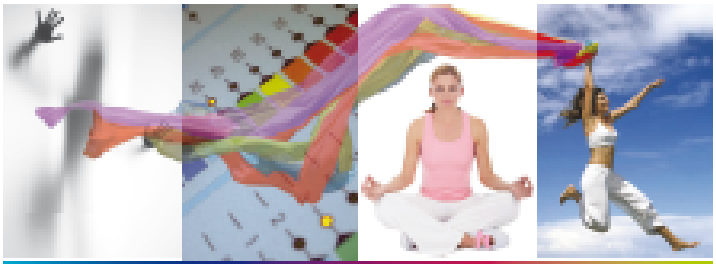
Denn das, was hier WIRKT, ist etwas, das größer ist als wir selbst: Wir schwingen uns ein in die heilende Ordnung des universellen Lebensprozesses. Manche nennen diese kosmische Ordnung Gott; die Mystiker bezeichnen diese universelle Wahrheit seit Tausenden von Jahren als Allverbundenheit; die Naturwissenschaft nennt diese Grundstruktur des Universums heute erstmalig „Beziehungshaftigkeit“, so der kürzlich verstorbene Quantenphysiker Prof. Dr. Hans-Peter Dürr. Und die Weisheitsforscherin Dr. phil. Christina Kessler nennt ebendieses Phänomen „Liebe“. Sie drückt es in ihrer Philosophie amo ergo sum – ich liebe, also bin ich – so aus: „Liebe ist die Matrix aller Therapien. Nur die Liebe – als Prozess und Seinszustand zugleich – vermag Krankheiten zu heilen sowie Schmerz und Negativität in eine bewusste und liebende Teilhabe am Ganzen zu verwandeln.“

Heute steht uns das gesamte Wissen der Welt zur Verfügung: Alles ist mit allem verbunden. Alles im Leben ist Beziehung. Und diese fängt bei uns selbst an. Das heißt, wir suchen heute nicht mehr im Außen nach Glück und Gesundheit. Vielmehr führt uns der Weg zuerst nach innen, um wieder in Beziehung mit uns selbst zu kommen und ganz/heil zu werden, um dann im Außen unser einzigartiges Potenzial, das in uns angelegt ist, individuell zu verwirklichen.

Daraus entsteht eine völlig neue Sichtweise von Therapie. Meine Erfahrung: Früher haben wir gefühlt, ewig in den vermeintlichen Abgründen der Vergangenheit gewühlt und herumtherapiert. Heute wissen wir, dass Heilung – sprich Ganzheit und damit Gesundheit – in einem Raum tiefer Wertschätzung zu sich selbst, seinen Schwächen und Ängsten und gleichzeitig zur Welt wie ein Samenkorn bereits in uns angelegt ist und nur darauf wartet, aufblühen zu dürfen. Erst wenn wir bereit sind, unser Herz für uns selbst wieder zu öffnen, wenn wir den Mut haben, dieser übergeordneten natürlichen Ordnung, in die wir eingebettet sind, zu vertrauen, sind tiefgreifendes persönliches Wachstum, Transformation und damit Heilung möglich.

Das heißt: Mut zum Umdenken! Im Außen finden wir keine Patentrezepte mehr für unser vielfältiges Unwohlsein oder gar chro-

RUBIMED AG
PSYCHOSOMATISCHE ENERGETIK



[redacted]

Wenn wir unser Herz für uns selbst wieder öffnen, sind tiefgreifendes persönliches Wachstum, Transformation und damit Heilung möglich.

nischen Krankheiten. Erst im Rückzug nach innen, im Innehalten, in der Rückverbindung (religio) mit unserem innersten Wesenskern eröffnet sich uns das gesamte Spektrum einer Intelligenz, die wir nicht mehr mit dem Verstand begreifen, sondern nur mit dem Herzen erfahren können.

HINTER UNSEREN GRÖSSTEN SCHWÄCHEN VERBERGEN SICH UNSERE GRÖSSTEN STÄRKEN

Dabei wirkt die Psychosomatische Energetik immer wieder wie eine Art unsichtbarer Kompass, der über die Weisheit des Körpers die Richtung der Bewusstwerdung anzeigt und hilft, unserem innersten Wesenskern Schicht für Schicht näherzukommen. Wie beim Abstoßen einzelner Zwiebelschalen lösen wir einen Konflikt nach dem anderen und tauchen damit immer tiefer in unsere eigene Essenz und gleichzeitig in die des kosmischen Ganzen ein. Wie innen, so außen. Bis wir eines Tages alles umfassen und gleichzeitig alles in uns tragen. Das ist der Bewusstseinszustand der bedingungslosen Liebe.

So ist es auch zu erklären, warum man immer wieder sogenannte „PSE-Runden" einlegen kann, was manche Klienten zunächst nicht verstehen. Sie denken, irgendwann sei man „durch". Durch ist man vermutlich nie, weil man neben den persönlichen Lebensthemen irgendwann damit beginnt, den kollektiven Schmerz unseres Menschseins zu heilen. Das Leben entfaltet sich einem immer weiter und tiefer – „in wachsenden Ringen, die sich über die Dinge ziehn", wie Rilke es beschreibt, „den letzten werde ich vielleicht nie vollbringen, doch versuchen will ich ihn".

LIEBE IST DIE INTELLIGENZ DER INTEGRATION

Ich glaube, wir müssen endlich aufhören, uns an Konzepten, Regeln, kognitivem Wissen und Allmachtsideen festzuhalten. Mit unserem ewigen Wollen greifen wir immer wieder in die Prozesshaftigkeit des Lebens ein, nichtsahnend, damit nur noch mehr Verstrickungen und Schmerzen zu erschaffen. Das Leben fordert gerade in Extremsituationen die völlige Hingabe an dass was sein will, ohne dass der Verstand interpretiert, rationalisiert oder gar beurteilt – darin steckt bereits das Wort Trennung. Liebe jedoch überwindet als die Kraft der Verbindung jegliche Trennung. Liebe ist nicht einfach nur das Gegenteil von Intellekt – entweder – oder. Als die Intelligenz der Integration eröffnet sie uns eine neue Dimension des Sowohl-als-Auch. Doch die Liebe können wir nicht denken, sondern nur in unserem Herzen erfahren.

So dürfen wir unser Leben – genauer gesagt, den Alltag – als eine Ganztagsschule betrachten, in der es darum geht, alles, aber auch wirklich alles zu erkennen, was man ist und was unser Menschsein ausmacht. Wir lernen alles aus der fließenden Dynamik des Lebens selbst, wenn wir uns stets genau auf das einlassen, was das Leben uns gerade beschert. Das bedarf einer ständigen Übung. Gleichzeitig ist es wunderschön.

Ein Universum an neuen Möglichkeiten steht uns damit zur Verfügung und nur wir selbst bestimmen die Spielregeln für die Wunder unseres Lebens. Wir kennen unseren Wert, unsere Stärken und unsere Schwächen. Wir sind mit unserer inneren Stimme verbunden und folgen ihr bedingungslos und agieren gleichzeitig (!) mit messerscharfem Verstand da, wo Intellekt angesagt ist.

Ich möchte Sie einladen, die eigenen inneren Landschaften zu erforschen, diesen Raum des sogenannten Herzbewusstseins in Besitz zu nehmen und mit aller Intensität zu bewohnen – in jedem von uns existiert dieser Raum! Das ist Abenteuer und Herausforderung zugleich! ■

Literatur:
Siehe Artikel „Door-Opener für Blitzheilung" in Mai 4/2015

Zur Autorin:
Susanne Scheuer ist Mentorin für Selbstrealisation, Heilpraktikerin für Psychotherapie mit einem ganzheitlichen Konzept auf der Basis der integralen Bewusstseinsentwicklung nach Dr. Kessler. Weitere Arbeitsschwerpunkte sind die Konfliktlösung mit der PSE nach Dr. Banis, die Systemische Traumatherapie/ EMDR, die Technik des verbundenen Atems sowie individuelle Gesundheitsberatung für Ernährung und Bewegung.
praxis lebens.raum
Dietrichweide 8
D - 82319 Starnberg
info@susannescheuer.de
www.susannescheuer.de